

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Geodaten und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Evelyn Slomka
	Telefon (0202)	563 6708
	Fax (0202)	563 4725
	E-Mail	Evelyn.Slomka@stadt.wuppertal.de
	Datum:	19.07.2005
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0918/05</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>06.09.2005</b>	<b>Bezirksvertretung Oberbarmen</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>26.10.2005</b>	<b>Ausschuss für Verkehr</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Gehwegparken Linderhauser Straße</b>		

### Grund der Vorlage

Handlungsbedarf nach Feststellungen der Verwaltung.

### Beschlussvorschlag

In der Linderhauser Straße vor dem Gebäude Nr. 38 wird das halbachsige Gehwegparken eingerichtet.

### Einverständnisse

entfällt

### Unterschrift

Uebrick

### Begründung

In der Linderhauser Straße zwischen der Rheinischen Straße und der Straße Löhnerlen wird in Höhe des Autohauses widerrechtlich auf dem Gehweg geparkt.

Die Straße ist Zubringer zum Gewerbegebiet Nächstebreck und wird stark von LKW befahren. Das Parken auf der Fahrbahn ist aufgrund der Fahrbahnbreite von ca. 6,60 m für den Zweirichtungsverkehr nicht ausreichend.

Um die Parkplätze zu erhalten, schlägt die Verwaltung vor, das halbachsige Gehwegparken zu legalisieren.

Der Gehweg ist an dieser Stelle asphaltiert und 2,40 m breit. Bei Freigabe des Gehweges zum Parken in Form einer Markierung verbleibt eine Restgehwegbreite von 1,50 m.

### **Kosten und Finanzierung**

Die Kosten für das Aufbringen der Markierung betragen ca. 250,- €.

### **Zeitplan**

Der Auftrag wird im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel vergeben.

### **Anlagen**

1 Lage-/ Verkehrszeichenplan